

Gemeinde

Information

Evangelische Pfarrgemeinde A.B.
Bad Hall - Kremsmünster



AM ANFANG
WAR DAS WORT



*Je tiefer man die Schöpfung erkennt,
umso größere Wunder entdeckt man an ihr.
- Martin Luther*

Liebe Gemeinde!

Woran erkennt man, dass wir Christen sind? Ist unser Verhalten entsprechend unserer Lehre?

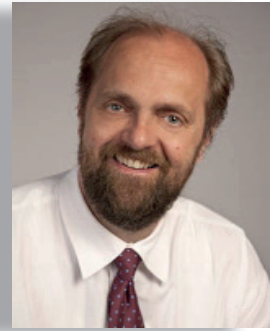
Leben wir die 10 Gebote? Lieben wir die Menschen so, wie Jesus es uns aufgetragen hat?

Das sind entscheidende Fragen für uns. Nehmen wir die Konsequenzen für unseren Glauben in Kauf?

Nutzen Sie den Sommer. Schauen Sie sich in Ruhe einmal unsere Welt an. Wer von unseren politischen Führern sorgt auch für die Schwächsten? Wer profiliert sich auf Kosten der Schwächsten?

Wer geht verantwortungsvoll mit der Umwelt um? Wer würde im Zeichen des Götzen „Wirtschaftliches Wachstum“ ohne Bedenken den nächsten Wald abholzen?

Wir haben die Macht und die Kraft Dinge zu verändern und wieder ins Lot zu bringen. Wir können Hetzern entgegenreten. Wir können mit unserm Handeln dazu bei-



tragen, dass die Umwelt weniger zerstört wird.

„Ihr seid das Salz der Welt“ (Mt 5.13), wir als Christen haben verantwortlich zu handeln und den Unterschied auszumachen.

Ich grüße mit einem Zitat von Dietrich Bonhoeffer:

„Große Programme führen uns immer nur dorthin, wo wir selbst sind; wir aber sollten uns nur dort finden lassen, wo Er ist.“

Kurator Christian Wolbring

Konfirmation 2017

Für unsere Konfirmanden war das letzte Jahr ein intensives Arbeitsjahr. In wöchentlichem Konfirmandenunterricht legt Pfarrer Andreas Meißner in Bad Hall die Grundlagen evangelischen Glaubens, Bibelkunde und persönliche Gottesbeziehung dar. Beeindruckt war auch die Gemeinde vom umfangreichen Wissen der Konfirmanden bei der „Konfirmandenprüfung“ zu Christi Himmelfahrt. Wer meint, dass die Konfirmanden nach so viel

„Arbeit“ misstrauisch in den Reihen saßen und das Ende ihrer Konfi-Zeit nicht erwarten konnten, irrt: Alle bestätigten, wieviel Spaß ihnen das Forschen und Lernen gemacht hat und sie bedankten sich im Konfirmationsgottesdienst mit einem persönlichen Gedicht und einem „Geschenkbäumchen“ bei Pfr. Andreas Meißner für die gemeinsam verbrachte Zeit. Und man hatte durchaus den Eindruck, dass sie einander vermissen werden. (bb)



v.l.n.r.: Christin-Sophie Schagerl, David Mollner, Oliver Bartold, Julian Eigruber, Dominik Reitmann, Hannah Hauzenberger, Gabriel Brandner, Michael Poschinger

Schöpfung lässt aufatmen!

Die Germanen meinten: Wir stammen vom UR-Riesen ab. Eine Kuh mit ihrer warmen Zunge leckte den Menschen aus dem Eis. Und entsprechend unterkühlt was das Leben.

Die Babylonier sagten: Wir stammen vom UR-Ei. Irgendwann zersprang ein Wunder-Ei und brachten den Menschen zur Welt. Und entsprechend verunsichert lebten sie im Aberglauben.

Andere heute sagen: Wir stammen vom UR-Feuer oder vom UR-Nebel oder vom UR-Schleim.

Die Bibel sagt: Du stammst von Gott. Der älteste Adel: Von Gott. Dein Adel!

Am Anfang war nicht etwas, sondern jemand. Nämlich: „Ich glaube an Gott, den Vater,... den Schöpfer.“

Ein Bildhauer benötigt einen Stein, um hauen zu können. Ein Holzschnitzer benötigt einen Stamm, um formen zu können. Ein Kunstmaler benötigt eine Leinwand, um malen zu können. Jeder Künstler benötigt Material für sein Werk.

Nur der Schöpfergott benötigt nichts. Seine „Schöpfung aus dem Nichts“ ist einzigartig. Die Staubeilchen, die Spurenelemente, aus denen Adam entsteht: Auch sie sind Gottes Werk.

Das bedeutet: Wir tragen kein fluch beladenes Gen-Material eines Riesen mit uns herum, das uns wie ein grausiges Schicksal bestimmt. Das bedeutet auch: Wir schleppen keine negativen Erbanlagen eines UR-Eis mit uns herum, die uns trotz aller guter Vorsätze böse beeinflussen.

Unsere vorgeburtliche Mitgift ist allein SEINE Liebe. Hat ER nicht den Himmel liebevoll geschaffen, damit wir ein Dach über dem Kopf haben? Hier ist Deine Geborgenheit.

Hat er nicht die Erde liebevoll geschaffen, dass wir Boden unter die Füße bekommen? Da ist dein Halt.

Liebevoll hat ER das Licht erschaffen, dass wir nicht im Dunkeln munkeln müssen. Es gibt Dir Mut.

Liebevoll hat ER alles installiert, damit wir ein Zuhause haben und nicht unbehaust vegetieren müssen. Das Menschengeschöpf ist kein unerwünschtes Kind. ER hat ja gesagt zu Deinem Dasein.

Und wenn Krankheit an mir nagt und kein Mensch nach Dir fragt und wenn ich mich selber nicht mehr will: dann gilt erst recht. Gott will Dich. Sein Wunschkind bist DU! Und weil wir von Gott, dem Vater stammen, dem Schöpfer des Himmels und der Erde und von niemand anderem sonst, darum sagen Christen – wenn auch unter Tränen -: „Ich muss gehen, aber: Es geht nach Hause!“ Darum singen es die Kleinen im Kindergottesdienst: „Weil ich Jesu Schäflein bin...“

Deshalb lernen die Konfirmanden, mit Luther sagen: „Ich glaube, dass mich Gott geschaffen hat samt allen Kreaturen!“

Auch wenn Du Dich im Spiegel nicht mehr sehen kannst: Du bist eine Handarbeit Gottes.

Auch wenn Du Dir wertlos vorkommst: Gott selber blies Dir den Hauch des Lebens ein.

Nimm es tief in Dich auf: Die Erde hat uns nicht aus Versehen auf die Welt gebracht, Thomas Carlyle, ein Mann vom Fach, sagte es auf einem Biologenkongress so:

„Meine Herren, sie stellen den Menschen um ein wenig höher als die Kaulquappe. Ich aber halte es mit den Psalmisten: Du hast ihn wenig niedriger gemacht als Gott.“ (Ps.8)

Selbst als Reisender im Luxusabteil verströmt Du Hinfälligkeit. Und doch bist Du mehr. Geadelt durch Gottes Schöpfungsakt. Von IHM selber eingeladen, SEIN Gegenüber zu sein. Z.B. im Staunen über Blume und Baum, in der Anbetung SEINER Größe dann. Schöpfung lässt aufleben...

Einen schönen Sommer wünscht Ihnen allen

Ihr Andreas Meißner.



Herr, welche Vielfalt hast du geschaffen! In deiner Weisheit hast du sie alle gemacht. Die Erde ist voll von deinen Geschöpfen.

Psalm 104,24



Steyr 2017 - Reformationsstadt Europas

„Nun komm, der Heiden Heiland“

Johann Sebastian Bach

SO 17. September 2017, 9.30 Uhr

Kantatengottesdienst

Evangelischen Kirche Steyr

Essen und Trinken wie zur Zeit Martin Luthers

FR 22. September 19.00 Uhr

Hotel Minnichmayr

Anmeldung: 07252/53410

Fest der Reformation - Rathausplatz Wien

SA 30. September 11.00 - 22.00 Uhr

Evang. Kirche A.B. und H.B. und die Metodistenkirche feiern gemeinsam das Fest der Reformation.

Aus der in der Reformation wiederentdeckten Freiheit wächst die Verantwortung für das eigene Leben, für die Mitmenschen, für die Kirche, für den Frieden, für Gerechtigkeit und für die Bewahrung der Schöpfung.

Gefeiert wird mit einem bunten Programm:

Musik | kurze Wortbeiträge | Kabarett | Poetry-Slam | Bibel-Lesungen | Filme | Diskussionen | Interaktionen

Es gibt Gastro- und Präsentationsstände mit Informationen über die Arbeit der Kirchen in jeder Diözese sowie in den Einrichtungen und Werken.

Seien Sie dabei und feiern Sie mit!

Wir sind für Sie da

Administrator Pfr. lic.theol.

Andreas Meißner

Brandstatt 46, 4533 Piberbach

Tel. 07228 8140 12

Email:

evang.pfarramt@neukematen.at

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Am Montag hat unser Administrator seinen freien Tag.

Kirchenbeitragsstelle

Melitta Nitsche

Bürozeiten:

Donnerstag 15.30 - 18.30 Uhr

Email:

kirchenbeitrag@evang-badhall.at

Kurator DI Christian Wolbring

Ziegelholz 2, 4550 Kremsmünster

Tel: 07283 20 77 2

Jugendreferent Florian König

0650/95 777 02

Spenden

erbitten wir auf folgende Konten

BIC jeweils: VBOEATWWBHA

VB Bad Hall

Baukonto

IBAN: AT10 4318 0304 4708 0003

Jugendkonto

IBAN: AT07 4318 0309 5510 0000

Gustav-Adolf-Sammlung

IBAN: AT64 4318 0304 4708 0001

Schüler der NMS Bad Hall gewinnen Wettbewerb

Sechs Schüler aus der 3. und 4. NMS Bad Hall zählen zu den Preisträgern des Wettbewerbes „500 Jahre Reformationsjubiläum“. Im Religionsunterricht von Frau Monika Marehard haben sie sogenannte PRO-Thesen (siehe Rückseite) verfasst und wurden aus 70 Beiträgen aus ganz Oberösterreich als einer der Besten ausgewählt. Der Text wird beim Reformationsfest am OÖ Kirchentag in Linz präsentiert, wo die Schüler auch eine Urkunde erhalten.

Und noch einen Sieger haben wir in unserem Gemeindegebiet: Kevin Ritter, Schüler am Gymnasium in Schlierbach, hat den Wettbewerb „Bibel weiterschreiben“ für die Jüngeren mit vier weiteren Klassenkameraden gewonnen. Der Preis war ein Workshop mit einer Papierkünstlerin.

Beide Texte werden wir uns ans „Schwarze Brett“ unserer Kirchen nageln. Sie zeigen, dass es Zeit wird für die Reformation 2.0 und wir müssen lernen unseren „Jungen“ besser zuzuhören. (bb)



Ein flotter Psalm von Kevin

1

Der Herr ist mein Auto.

Er begleitet mich auf allen Wegen
und passt auf, dass mir nichts passiert.

2

Gottes Hand ist mein Airbag,
fängt mich auf und beschützt mich.

3

Gott ist meine Tankstelle wenn der Tank leer ist.
Er schaut, dass die Preise niedrig sind und
ich schnell weiterfahren kann.

4

Er ist überall und passt auf mich auf.
Gott ist da, wenn ich ihn brauche.





70er

Zeintl Franz

75er

Boindl Manfred

80er

Weltler Ingeborg

85er

Gubesch Maria

Kainrad Katharina

Rauch Maria

95er

Michael Gökler



Getauft wurde am...

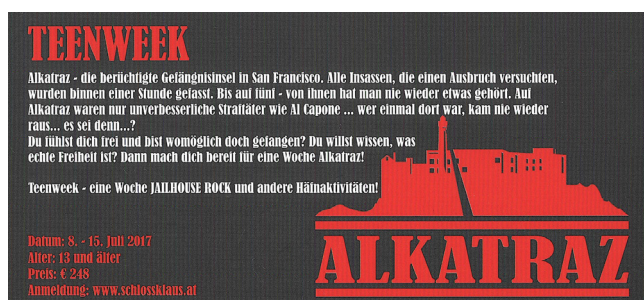
19.März Henri Lichtkoppler (geb.22.7.2016) Sohn von Mag. pharm. Christa und Mag.rer.soc.oec. Jürgen Franz Lichtkoppler

22.April Carmen Stadler (geb.18.12.2016) Tochter von Stephanie Stadler und Markus Hauser

Redaktionsschluss:

21. August

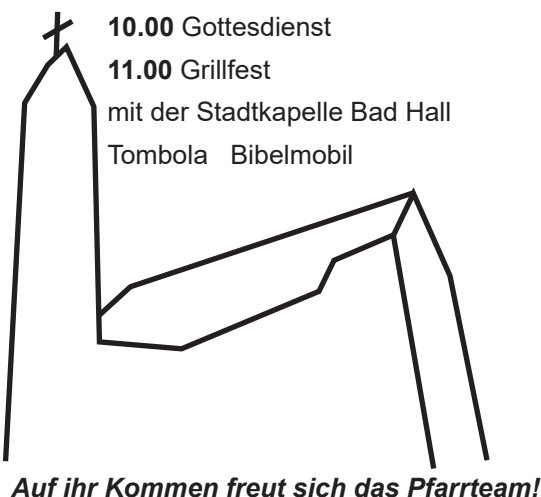
Veranstaltungen



9. JULI 2017

Evangelisches Gemeindefest

Lukaskirche



Datum	Bad Hall Lukaskirche 10.00 Uhr	Kremsmünster Andachtsraum Altersheim 08.30 Uhr
06. Juli	Schulschlussgottesdienst NMS 8.00 Uhr: NMS 4. Klasse 9.00 Uhr: NMS 1. -3. Klasse Ökum. Team	
07. Juli	8.45 Uhr: Schulschlussgottesdienst VS Ökum. Team	
09. Juli Gemeindefest	Gottesdienst Pfr.i.R. Ulrich Haas	Gottesdienst Pfr.i.R. Ulrich Haas
16. Juli	Gottesdienst Lektorin Marion Kutsam	
23. Juli	Gottesdienst	Gottesdienst
30. Juli	Gottesdienst Pfr.i.R. Ulrich Haas	
06. August	Gottesdienst Lektor Ernst Ohler	
13. August	Gottesdienst Pfr.i.R. Ulrich Haas	Gottesdienst Pfr.i.R. Ulrich Haas
20. August	Gottesdienst Lektorin Marion Kutsam	
27. August	Gottesdienst und Hl. Abendmahl Lektor Christian Wolbring	Gottesdienst und Hl. Abendmahl Lektor Christian Wolbring
03. September	Gottesdienst Lektor Rainer Oberleitner	
10. September	Gottesdienst glz. Kindergottesdienst anschließend Kirchenkaffee Lektor Ernst Ohler	
11. September	Schulanfangsgottesdienst In der röm. kath. Kirche 8.00 Uhr: NMS 9.00 Uhr: VS Ökumenisches Team	
17. September	Gottesdienst Lektorin Marion Kutsam	
23. September	18.00 Uhr: Feierabend-Gottesdienst Glz. Kindergottesdienst	
24. September	Gottesdienst und Hl. Abendmahl Pfr.i.R. Ulrich Haas	Gottesdienst und Hl. Abendmahl Pfr.i.R. Ulrich Haas
01. Oktober	Gottesdienst Lektor Ernst Ohler	

IMPRESSUM-Medieninhaber-Herausgeber-Verleger:

Evang. Pfarrgemeinde A.B. Bad Hall. Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Brigitte Bösenberg und die jeweiligen Verfasser der Beiträge; alle: Römerstraße 18, 4540 Bad Hall; Layout: Laura Bösenberg, 4540 Bad Hall; Fotos: Brigitte Bösenberg und www.pixabay.com und Monika Marehard; Druck: Barbara Rapperstorfer, 4540 Bad Hall; Erscheinungsort Bad Hall und Kremsmünster. Offenlegung gemäß MedienG: Gemeinde-Information ist im alleinigen Eigentum der Evang. Kirchengemeinde A.B. Bad Hall. Sie dient der Information der evangelischen Gemeindeglieder in Bad Hall und Kremsmünster über kirchliche Aktivitäten.

Pro-Thesen

von: Lisa
Sofia
Veronika
Hannah
Tobias
Dominik
Gabriel

1. Im Gottesdienst soll viel gelacht werden.
2. Wir sind für moderne Lieder.
3. Die Gottesdienste sollen auch für Jugendliche einladender sein.
4. Wir wünschen uns Wochenendausflüge wie z.B. Spielertreff, Jugendcafé und Sporttreff!
5. Wir sind für Kirchenaußenaktivitäten z.B.: Gottesdienste im Freien (Wald, See, Berg)
6. Wir wollen Menschen zu Gott bringen z.B.: Bibelverteilungen, Einladungen zu Festen verteilen.
7. Die Gemeindeglieder sollen mit gutem Beispiel vorangehen z.B.: Essen für Obdachlose verteilen, Spendenaktionen für Flüchtlinge
8. Wir wollen über Skype Gottesdienste machen für Leute die verhindert sind.

NMS-Bad Hall